



Harzlinikum Dorothea Christiane Erleben • Ditfurter Weg 24 • 06484 Quedlinburg

Eisenbahnen im Harz – neue Fotoschau im Harzlinikum

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht

Unser Zeichen

Durchwahl

Datum

UK/tk

- 17 02

28. Juli 2017

Quedlinburg. "Eisenbahnen im Harz" lautet der Titel der neuen Fotoausstellung, die ab sofort im Quedlinburger Harzlinikum zu sehen ist. Die Ausstellung, zu sehen im Erdgeschoss hinter dem Foyer des Haupteinganges, zeigt 33 Fotos von historischen Eisenbahnen aus dem Nordharz und der Harzer Schmalspurbahnen. „Der überwiegende Teil der Fotos entstand bei Sonderfahrten in der näheren Umgebung von Goslar, Bad Harzburg, Wernigerode, Thale und Blankenburg. Mit den Fotos soll noch einmal an die vergangene Epoche der Dampfeisenbahn erinnert werden, die gerade in der Harzregion einen wichtigen Beitrag zur wirtschaftlichen Entwicklung beigetragen hat“, so Wilfried Störmer. Neben Farbfotos werden auch Schwarzweiß-Bilder gezeigt, die mit Brautoner oder chemischer Solarisation verfremdet wurden. Störmer: "Die überwiegende Anzahl der Aufnahmen wurde in Kursen in der Fotowerkstatt Sauthoff von mir vergrößert. Auch die Passepartouts und einige Rahmen wurden dort hergestellt. Die Bilder wurden größtenteils mit analogen Kameras aufgenommen, und alle Tätigkeiten - von der Fotografie über Verfremdungen bis zur Präsentation - wurden eigenhändig gestaltet. Die meisten Fotos wurden mit einer Mittelformatkamera im Format (4,5 x 6) aufgenommen, bei den anderen Fotos hat der Bildautor eine Kleinbildkamera benutzt.

Das Harzlinikum ist - zur Freude von Patienten, Besuchern und Mitarbeitern - regelmäßig Ausstellungsort. Aktuell sind in Wernigerode Arbeiten, auf dem Flur der Radiologie (Haus A) von Ricarda Bohße und dem Fotografen Ulrich Schrader zu sehen. In Quedlinburg zusätzlich Werke aus den Kunstkursen des GutsMuths-Gymnasiums, entstanden aus der Auseinandersetzung mit dem Thema Natur.

Informationen zum Fotografen

Wilfried Störmer, geboren am 26. März 1955 in Bad Harzburg, früher Berufsschullehrer in Goslar, seit 1995 Waldführer im Nationalpark Harz. Seine Fotos hat er in zahlreichen Kalendern und Büchern veröffentlicht: Vom Hexenberg zum Nationalpark, „Der Brocken“; Brockengarten im Harz; Mit Volldampf nach oben, Die Geschichte der Brockenbahn, Die Pflanzengesellschaften des Nationalparks Harz.

Der Harzburger veröffentlicht regelmäßig in der „Neuen Wernigeröder Zeitung“, ist Gewinner des 3. Preises der bundesweiten Endausscheidung des Zeitungsleser-Fotowettbewerbs Blende 1997, Gewinner des 2. Preises im Zeitungsleser-Fotowettbewerb Blende 2003 der Salzgitter Zeitung, Autor des Siegerfotos beim

Harzlinikum

Leiter

Unternehmenskommunikation

Ditfurter Weg 24
06484 Quedlinburg

Tom Koch
Telefon (0 39 46) 90 9 - 17 02
Mobil (0171) 62 61 776
tom.koch@harzlinikum.com

Gesundheit braucht Kompetenz

Internetvoting „Deutschlands schönster Wald“ der Sielmann-Stiftung 2010 und „Deutschlands schönste Wasserlandschaft“ der Sielmann-Stiftung 2011, regelmäßiger Sieger bei Fotowettbewerben der „Neuen Wernigeröder Zeitung“. Wilfried Störmer fotografiert nicht nur Eisenbahnen, auch die Natur. In der nächsten Zeit wird der Fotograf für den Nationalpark Pflanzen und Blumen fotografieren, heimische Orchideen und alle schönen Dinge, die es in der Natur zu sehen gibt. Alle Fotografien der Ausstellung können gekauft werden.

Ausstellungen in:

Bad Harzburg, Benneckenstein, Blankenburg, Braunlage, Braunschweig, Celle, Clausthal-Zellerfeld, Goslar, Hohegeiß, Hornburg, Ilseburg, Osterwieck, Rerik, St. Andreasberg, Seesen, Steinerne Renne, Stolberg, Wernigerode, auf dem Brocken;

Dauerausstellungen

Hotel zur Brockenbahn in Benneckenstein (Brockenbahn)

Nationalparkverwaltung Wernigerode (Landschaft im Nationalpark)



BU:

Der Harzburger Fotograf Wilfried Störmer mit der Fotografie einer Signalbrücke am Bahnhof seiner Heimatstadt aus der neuen Ausstellung „Eisenbahnen im Harz“, die im Quedlinburger Harzkrankenhaus zu sehen ist. Foto: Tom Koch / Harzkrankenhaus